

FILIALE

Stiftstraße 14
60313 Frankfurt/Main
069 7805 10 90
www.galerie-filiale.de
mail@galerie-filiale.de

Carolin Trunk

Happiness is a mix of sensations

2.7. – 3.9.2022

Mit *Happiness is a mix of sensations* zeigt Carolin Trunk einen Bruch des Eindeutigen. Denn wo dem Glück ein gemischtes Empfinden unterliegt, steht es nicht mehr für eine klare (Ver-)Fassung, sondern deutet auf Verschiedenheit hin. In der Vielschichtigkeit der Empfindung treten Besonderes und Allgemeines als zwei Seiten derselben Medaille auf.

Auch Trunks Malerei verfährt in dieser Art Logik der Unterbrechung und löst so eine kontinuierliche Verkehrung der Bedeutungen aus; Die Bildserie ist medial einheitlich mit Acryl auf Leinwand ausgearbeitet und entfaltet sich in der gleichsam zufälligen Mischung und Rekombination verschiedener malerischer Elemente. Quasi-Modular scheinen diese in den unterschiedlichen Arbeiten einerseits immer wieder, andererseits immer anders zu figurieren. Dadurch stehen die einzelnen Stellen in einem inneren Zusammenhang, der sich ständig neu austariert. Die Titel der Arbeiten sind aus der beliebigen Zusammenstellung einer Passwort-App übernommen. Der Bildraum scheint zwischen geometrischen Formen und gestischen Setzungen zu agieren. Denn anstelle einer nur präzisen linearen Haltung, fransen sich die Linien auf die Tiefe des Bildes aus. Sie scheinen zwischen Fläche und Oberfläche bewegt zu sein. Der Blick in die Bildtiefe ist wiederum regelmäßig an den verschiedenen Schichten und Überlagerungen aufgehallen. Was also malerisch einmal Tiefe behauptet, wirkt ein anderes Mal verflacht. Durch die transparenten Setzungen scheinen immer wieder intransparent ornamentale oder flächige Elemente wie gefiltert durch. Zugleich eigensinnig, zitieren diese als Nachahmung der Anfangsfläche den Hintergrund oder stellen spiralförmig ihren eigenen Ausgangspunkt, das Ansetzen des Pinsels, in Frage.

Parallel dazu baut Trunks Malerei ein nahezu ironisches Verhältnis zur Überhöhung kunstgeschichtlicher Konventionen auf: die Festschreibung des Bedeutsamen als forcierter Referenzrahmen ist ausgesetzt. Dagegen durchgesetzt ist der *mix* verschiedener Komponenten, der ein Spannungsfeld zwischen einem singulären Zusammenspiel in serieller Zusammenstellung erzeugt.

Carolin Trunk schloss ihr Maleriestudium 2018 an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig ab. *Happiness is a mix of sensations* ist ihre dritte Ausstellung in der FILIALE.

Jana Dormann